



Die J. Wilh. Tenten-Stiftung wurde 1985 gegründet und hilft Bonner Bürgerinnen und Bürgern, die aus unterschiedlichen Gründen in Not geraten sind, und sich selbst aus ihrer Situation nicht befreien können. Die Stiftung unterstützt sie mit finanziellen Zuschüssen. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt auf Hilfen für ältere oder nicht mehr erwerbsfähige Personen. Aber auch die Förderung von sozialen Einrichtungen für Menschen in Notlagen gehört zur Arbeit der Stiftung.

Leistungen 2010

2010 hat die Stiftung finanzielle Leistungen von insgesamt 347.742,83 Euro erbracht. Mit dieser Summe wurden 309 bedürftige Bonner Bürgerinnen und Bürger sowie zwei Institutionen unterstützt. Das Geld floss in erster Linie aus den eigenen Vermögenserträgen sowie im geringen Umfang aus Spenden.

Leistungen 2001 bis 2010

In den letzten zehn Jahren hat die Stiftung mit Zahlungen von insgesamt 2.957.479,36 Euro Einzelpersonen und soziale Einrichtungen unterstützt. Seit der Gründung 1985 ergibt das in toto eine Summe von über sechs Millionen Euro.

25-Jahr-Feier

Am 11. September 2010 gedachten Vorstand und Kuratorium im Beisein von Oberbürgermeister Jürgen Nimptsch im Münster-Carré im Rahmen einer Feierstunde des Stifter-Ehepaars Jakob Wilhelm und Edith Tenten, aber auch der zahlreichen Zustifter. Aus Anlass des Jubiläums ist der Aktion „Weihnachtslicht e.V.“ des General-Anzeigers ein Sonderpreis im Werte von 10.000,00 Euro zugewendet worden, weil mit einem bewährten Netzwerk unentgeltlich tätiger Mitarbeiter gezielt Not von bedürftigen Bonner Bürgern und Bürgerinnen gelindert wird.

Tenten-Preis 2010

Auch 2010 hat die Stiftung den Tenten-Preis verliehen. Er ging diesmal an Edith Koischwitz und Wolf-Hermann Federschmidt für herausragende, selbstlose Tätigkeiten im sozialen Bereich. Sie erhielten jeweils 6.000 Euro.

Frau Edith Koischwitz

Frau Koischwitz ist Vorsitzende des Vereins „Offene Tür Dürenstrasse e.V.“, einer Altenbegegnungsstätte in Bonn-Bad Godesberg. Sie hat den „hilfebedürftigen“ Verein in den letzten Jahren durch rigorose Einschnitte und unpopuläre Entscheidungen wieder wirtschaftlich ausgerichtet und an moderne Bedürfnisse angepasst. Es gelang ihr, einen immens hohen Schuldenstand weitgehend abzubauen und gleichzeitig das restaurierungsbedürftige Gebäude zu sanieren. Frau Koischwitz arbeitet ehrenamtlich ca. 40 Wochenstunden, also „Vollzeit“. Die Offene Tür ist eine wichtige Einrichtung für den Bonner Stadtteil Bad Godesberg und bietet ein vielfältiges Programm in den Bereichen Begegnung, Bildung und Beratung.

Herr Wolf-Hermann Federschmidt

Herr Federschmidt, evangelischer Pfarrer in Pension, engagiert sich seit zwei Jahrzehnten ehrenamtlich für Kinder und Jugendliche in einem sozialen Brennpunkt von Bonn. Er gründete eine christliche Pfadfindergruppe, die für die Jugendlichen wie eine zweite Familie ist: Man teilt über die schwierigen Jugendjahre hinweg Freud und Leid, verbringt Urlaube miteinander in Zeltlagern und erlernt dabei so manche „Schlüsselkompetenz“. Zudem hat Herr Federschmidt einen regelmäßigen Austausch mit Jugendlichen in Weißrussland / Minsk ins Leben gerufen. Dies schärft sowohl das Verantwortungsbewusstsein „seiner“ Jugendlichen, leistet aber auch einen wirksamen Beitrag zur Völkerverständigung. Er baute einen Helferkreis auf, der nach seinem Rückzug den Austausch weiterführen wird – nicht zuletzt die unentbehrlichen Hilfslieferungen, die er auf die Beine gestellt hat.

Wir sagen Danke!

Dass die Stiftung auch 2010 Menschen und soziale Projekte in Bonn umfangreich unterstützen konnte, ist nur mit der Hilfe vieler Persönlichkeiten möglich. Wir danken unseren Stiftern, Zustiftern und allen anderen, die durch ihr Engagement und ihre Spenden die Arbeit der Tenten-Stiftung gefördert haben.

An dieser Stelle gedenken wir der Stifter Jakob Wilhelm und Edith Tenten, geb. Sonntag, sowie der Zustifter Josefine Jakobine Besta, Käthe Christine Derda, Hertha Maria Emma Lucht und Adolf Regnery. Aus den Erträgen ihrer Zuwendungen kann unsere Hilfe für Bonner Bürgerinnen und Bürger in Not dauerhaft sicher gestellt werden.

Für den Vorstand	Für das Kuratorium
Manfred Mörsch	Dr. Michael Wüllrich
Vorstandsvorsitzender	Kuratoriumsvorsitzender

Die Tenten-Stiftung unterstützt Bonner Bürgerinnen und Bürger, die aufgrund ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustands auf Hilfe angewiesen sind, oder ein niedriges Einkommen und kein verwertbares Vermögen haben.

Die Stiftung ist als mildtätig im Sinne der Abgabenordnung anerkannt.

Konto 103999900
Commerzbank AG Bonn
BLZ 380 400 07

J. Wilh. Tenten-Stiftung
Friedrich-Ebert-Allee 63
53113 Bonn

Telefon 0228 636375
www.Tenten-Stiftung.de